

**Medieninformation**

13. Oktober 2017

**Vier in einem Boot: Kurs auf die „Stauferkrone“**

Berufsverbände und Gema Kooperationspartner für Wettbewerb

Der internationale Schlagerwettbewerb „Stauferkrone“ findet eine immer breitete Unterstützung in der Musikbranche. Nach dem Deutschen Komponistenverband und der Gema, die bereits bei der ersten „Stauferkrone“ im Oktober 2015 Kooperationspartner des Wettbewerbs waren, unterstützen nun auch der Deutsche Textdichterverband und der Deutsche Musikverlegerverband offiziell das Projekt.

Mit den beiden neuen Kooperationspartnern gehören alle großen Organisationen der Branche zu den Förderern der „Stauferkrone“. Für Rüdiger Gramsch von der den Wettbewerb veranstaltenden Maitis-Media Verlagsgesellschaft bedeutet dies eine Aufwertung des Projektes. Der Deutsche Textdichterverband (DTV) mit Sitz in München wahrt die Interessen seiner Mitglieder im In- und Ausland. Dabei geht es in erster Linie um den Schutz von Nutzungsrechten, Vertragsgestaltungen, Vergütungen und Verwertungen, aber auch um die Förderung der Wertschätzung des Berufsstandes, u.a. durch engagierte Öffentlichkeitsarbeit. Der DTV hat auch zwei Auszeichnungen ins Leben gerufen, die er in unregelmäßigen Abständen verleiht. Zum einen die „Goldene Feder“ für Mitglieder, die ein besonders erfolgreiches Schaffen aufzuweisen haben, zum anderen die DTV-Plakette, die Personen verliehen wird, die sich um die deutsche und deutschsprachige Musik verdient gemacht haben. Präsident ist Frank Ramond.

Die Geschichte des Deutschen Musikverleger-Verbandes (DMV) geht auf das Jahr 1829 zurück. Damals schlossen sich in Leipzig 16 deutsche Musikalienhändler zu einem Verein der Musikverleger gegen musikalischen Nachdruck zusammen. Heute zählen umfassende Öffentlichkeitsarbeit, die Interessenwahrnehmung der Mitglieder gegenüber Behörden und Verbänden sowie Organisationen im weltweiten Musikmarkt, Gesetzes-Initiativen oder Aus- und Fortbildungsmaßnahmen für den Berufsnachwuchs zum Aufgaben-Portfolio des Verbandes. Der 500 Mitgliedsverlage zählende DMV vergibt jährlich den Deutschen Musikeditionspreis „Best Edition“, den Preis für das beste Konzertprogramm“, sowie alle vier Jahre den „Deutschen Musikreis“. Mit letzterem sollen Verdienste um die Deutsche Musik geehrt werden. Der Preis ist mit 10 000 Euro dotiert. Präsident und Vorsitzender des Verbandes ist derzeit der Berliner Musikverleger Prof. Dr. Rolf Budde.

Der 1954 gegründete Deutsche Komponistenverband (DKV) vertritt die Interessen aller Komponisten in sämtlichen Sparten. Die Organisation versteht sich als gewichtige Stimme der Musikschöpfer gegenüber Politik und Wirtschaft und als starker Partner für Anliegen des globalen und nationalen Urheberrechts, sowie bei der gesetzlichen Ausgestaltung der sozialen Sicherheit der Urheber. Zudem will der Verband die Komponisten gegenüber Verhandlungspartnern Positionieren und setzt sich für die Musikautoren bei Fragen der Vergütung ein. Der Verband bietet Beratungen an, sorgt für den Informationsaustausch unter den Mitgliedern und kann über verbandseigene Stiftungen in persönlichen Notfällen helfen. Präsident des Verbandes ist derzeit Prof. Dr. Enjott Schneider (München).

Die Gema, die Gesellschaft für Gesellschaft für musikalische Aufführungs- und mechanische Vervielfältigungsrechte, ist eine staatlich legitimierte [Verwertungsgesellschaft](https://de.wikipedia.org/wiki/Verwertungsgesellschaft), die in [Deutschland](https://de.wikipedia.org/wiki/Deutschland) mit ihren Generaldirektionen in [Berlin](https://de.wikipedia.org/wiki/Berlin) und [München](https://de.wikipedia.org/wiki/M%C3%BCnchen) die [Nutzungsrechte](https://de.wikipedia.org/wiki/Nutzungsrecht) aus dem [Urheberrecht](https://de.wikipedia.org/wiki/Urheberrecht) von denjenigen [Komponisten](https://de.wikipedia.org/wiki/Komponist), [Textdichtern](https://de.wikipedia.org/wiki/Textdichter) und [Verlegern](https://de.wikipedia.org/wiki/Verleger) von Musikwerken wahrnimmt, die als Mitglied in ihr organisiert sind. Gegründet wurde die GEMA 1903, allerdings hatten ihre Vorläuferorganisationen noch wechselnde Namen. Die Gema vertritt heute etwa 3300 Komponisten, Textdichter und Musikverleger in Deutschland, 6400 Musikschaffende mit starkeingeschränkten Rechten und etwa 55000 Personen, die einen Berechtigungsvertrag mit der Gema abgeschlossen haben, aber nicht die berufsständischen Voraussetzung einer Mitgliedschaft erfüllen. Die Gema unterhält politische Verbindungsbüros in Berlin und Brüssel, sowie sieben Bezirksdirektionen. Eine davon ist in Stuttgart. Vorsitzender des Gema-Aufsichtsrates ist der Komponist Dr. Ralf Weigand.

Die Kooperationspartner werden sich in vielfältiger Form auf den Veranstaltungen rund um die „Stauferkrone“ präsentieren. Der Komponistenverband hat über seinen Förderungs- und Hilfsfonds für den Wettbewerb einen mit 500 Euro dotierten Preis für die beste Komposition ausgeschrieben.

**Kontakt:** Maitis-Media Verlagsgesellschaft mbH, Kuhnbergstr. 16, 73037 Göppingen, Tel. 07161/651557-0, Fax. 07161/651557-9, [Mail.info@maitis-media.de](mailto:Mail.info@maitis-media.de).  
Web. www.maitis-media.de